Gemeinde
Regnitzlosau

Berichterstattung aus der Gemeinderatssitzung vom 27.10.2026

Öffentliche Sitzung

TOP 01	**Genehmigung Sitzungsniederschrift - beschließend**

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Sitzungsniederschrift aus der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2026

TOP 02	**Bauanträge - beschließend**

TOP 03	**Kommunales Förderprogramm der Gemeinde Regnitzlosau gemäß Nr. 17.1. StBauFR 2025-2028 – Budget 2027/2028; Durchführungsbeschluss für kommunales Förderprogramm und Beratungsleistungen - beschließend**

Sachvortrag:

Die Gemeinde Regnitzlosau unterstützt seit 2015 die Hauseigentümer im Sanierungsgebiet Ortskern mit dem Kommunalen Förderprogramm. Für private Bauherren und Investoren sollen dadurch Anreize zur Sanierung, Umgestaltung und Aufwertung von vorhandener und erhaltenswerter Gebäudesubstanz gegeben werden.

Die Beratungsleistungen im Rahmen des kommunalen Förderprogrammes sind für die Hauseigentümer kostenfrei.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Beantragung des Budgets und die Durchführung des kommunalen Förderprogrammes gemäß Nr. 17.1. StBauFR einschließlich der Beratungsleistungen für die Jahre 2027-2028.

TOP 04	**Vergabe von Erdmassen und Straßenaufbruch aufgrund der Baumaßnahmen im Gemeindegebiet - Information**

TOP 04 A	**Vergabe der Entsorgung von Erdmassen für BA II und III in der Wasserversorgung - beschließend**

Beschluss:

Das Ing.Büro USS-Consult hat die Angebote geprüft und bestätigt, dass die Firmen die Leistungen zu einem marktüblichen Preis angeboten haben. Der Gemeindedrat beschließt, der Firma HTR den Zuschlag zum vorliegenden Angebot in Höhe von 505.297,80 € brutto zu erteilen.

TOP 04 B	**Entsorgung von Straßenaufbruch aufgrund der Baumaßnahme Erneuerung von Ver- und Entsorgungsleitungen in Gartenstraße/Lindenstraße/Schloßplatz - beschließend**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe für die Entsorgung der Straßenaufbrüche aus der Baumaßnahme Gartenstraße/Lindenstraße/Schloßplatz an die Firma Baumann & Burmeister GmbH zu einem Preis von 54.442,50 € zu erteilen.
Da es sich bei dem Entsorgungsvolumen um eine geschätzte Menge handelt, können die tatsächlichen Kosten vom Auftragswert noch abweichen.

TOP 05	**Geplante Eger-Elster Leitung und damit verbundene Suchradien für ein mögliches Umspannwerk im Gemeindegebiet Regnitzlosau Verabschiedung einer Resolution bzw. eines Grundsatzbeschlusses - beschließend**

Sachvortrag:

In den vergangenen Wochen sind durch verschiedene Veröffentlichungen und Medienberichte die laufenden Planungen der Netzbetreiber TenneT Germany und 50Hertz für die 380-kV-Höchstspannungsleitung „Eger-Elster-Leitung“ bekannt geworden.
Das Gemeindegebiet Regnitzlosau liegt dabei sowohl in einem zentralen Bereich des vorgesehenen Trassenkorridors als auch im Suchraum für ein möglicherweise erforderliches Umspannwerk.
Die Größenordnung des Vorhabens führt in der Bevölkerung zu erheblicher Besorgnis. Übliche Masten von 380-kV-Freileitungen erreichen Höhen von etwa 70 bis 80 Metern; für ein Umspannwerk wird ein Flächenbedarf von bis zu 25 Hektar genannt.
Der Gemeinderat erkennt den Bedarf an, die bestehenden Stromnetze in Deutschland zu ertüchtigen. Der Ausbau erneuerbarer Energien ist ein wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen, möglichst

unabhängigen Energieversorgung und des schrittweisen Verzichts auf fossile und atomare Energieträger. Damit tragen wir Verantwortung für heutige und künftige Generationen.
Die Gemeinde Regnitzlosau leistet bereits einen erheblichen Beitrag zur Erzeugung erneuerbarer Energien. 14 Windenergieanlagen und mehrere Biogasanlagen erzeugen seit vielen Jahren deutlich mehr Strom, als im Gemeindegebiet verbraucht wird. Darüber hinaus bestehen entlang der Bundesautobahn A93 mehrere Planungen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen.
Den damit verbundenen Flächenbedarf und die Veränderungen des Landschaftsbildes hat die Bevölkerung in der Vergangenheit mitgetragen.
Die aktuellen Planungen zur Eger-Elster-Leitung führen jedoch zu großer Verunsicherung und erheblicher Sorge in der Bevölkerung.
Bereits Anfang der 2000er Jahre wurde die BAB A93 durch das Gemeindegebiet geführt, ohne dass der Kommune ein maßgeblicher Einfluss auf die Trassenführung möglich war. Gegenwärtig stehen die Arbeiten an der Gleichstromtrasse SüdOstLink kurz vor dem Abschluss. Auch deren Verlauf wurde im Rahmen der Bundesbedarfsplanung festgelegt, ohne dass die Gemeinde darauf entscheidend einwirken konnte. Zudem wurden durch bundesrechtliche Privilegierungen erhebliche Flächen entlang der Autobahn für Freiflächen-Photovoltaikanlagen geöffnet. Aus Sicht des Gemeinderats schränkt dies die kommunalen Gestaltungsmöglichkeiten erheblich ein.
Vor diesem Hintergrund lehnt der Gemeinderat ein weiteres übergeordnetes Infrastrukturvorhaben dieser Größenordnung im Gemeindegebiet ab, sofern die Kommune und ihre Bevölkerung nicht angemessen beteiligt werden und die bereits bestehenden Belastungen keine hinreichende Berücksichtigung finden.
Der Gemeinderat fordert daher die unverzügliche Einstellung der Planungen für eine Trassenführung sowie für den Bau eines Umspannwerks im Gemeindegebiet Regnitzlosau.
Die Energiewende muss räumlich ausgewogen, transparent und unter angemessener Beteiligung der betroffenen Kommunen gestaltet werden. Einzelne Regionen und Gemeinden dürfen nicht dauerhaft überwiegend Flächen und Infrastruktur für die Energieversorgung der Ballungsräume bereitstellen, ohne selbst einen angemessenen Nutzen zu erfahren. Gerade in strukturschwächeren Regionen sind eine intakte Landschaft und Natur wesentliche Voraussetzungen für Lebensqualität und nachhaltige Entwicklung. Diese Schutzgüter müssen bei übergeordneten Infrastrukturvorhaben umfassend berücksichtigt werden.
Der Gemeinderat spricht sich daher gegen die Eger-Elster-Leitung und gegen ein mögliches Umspannwerk im Gemeindegebiet Regnitzlosau aus.

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau lehnt die derzeitigen Planungen für die Eger-Elster-Leitung sowie für die Errichtung eines Umspannwerks im Gemeindegebiet Regnitzlosau entschieden ab. Er fordert die zuständigen Vorhabenträger und Behörden nachdrücklich auf, von einer weiteren Verfolgung dieser Planungen im Gemeindegebiet abzusehen. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, diese Position gegenüber allen zuständigen Stellen mit den rechtlich und tatsächlich zur Verfügung stehenden Mitteln zu vertreten.

TOP 06	**Neuausrichtung und Modernisierung der digitalen Kommunikationsangebote der Gemeinde Regnitzlosau - beschließend**

Sachvortrag:

Ziel ist es, nicht lediglich eine neue Homepage zu beschaffen, sondern eine integrierte digitale Kommunikationsplattform zu schaffen, mit der die Gemeinde ihre unterschiedlichen Informationskanäle künftig effizient, rechtssicher und möglichst zentral steuern kann.

Beschluss:

Aufgrund der gesammelten Erkenntnisse beschließt der Gemeinderat den Auftrag an die Firma digiPublica zu dem Angebotspreis von netto 11.300 Euro (brutto 13.447 Euro) zu vergeben. Die mtl. laufenden Kosten betragen netto 277,00 Euro (brutto 329,63 Euro).

TOP 07	**Antrag CSU Winter-Eislaufbahn - beschließend**

Beschlussempfehlung:

Der Gemeinderat befürwortet den Antrag.

TOP 08	**Bekanntgaben und Anfragen - Information** **Ferienbetreuung 2027 durch VHS** **Absage Wiesenfest 2027**